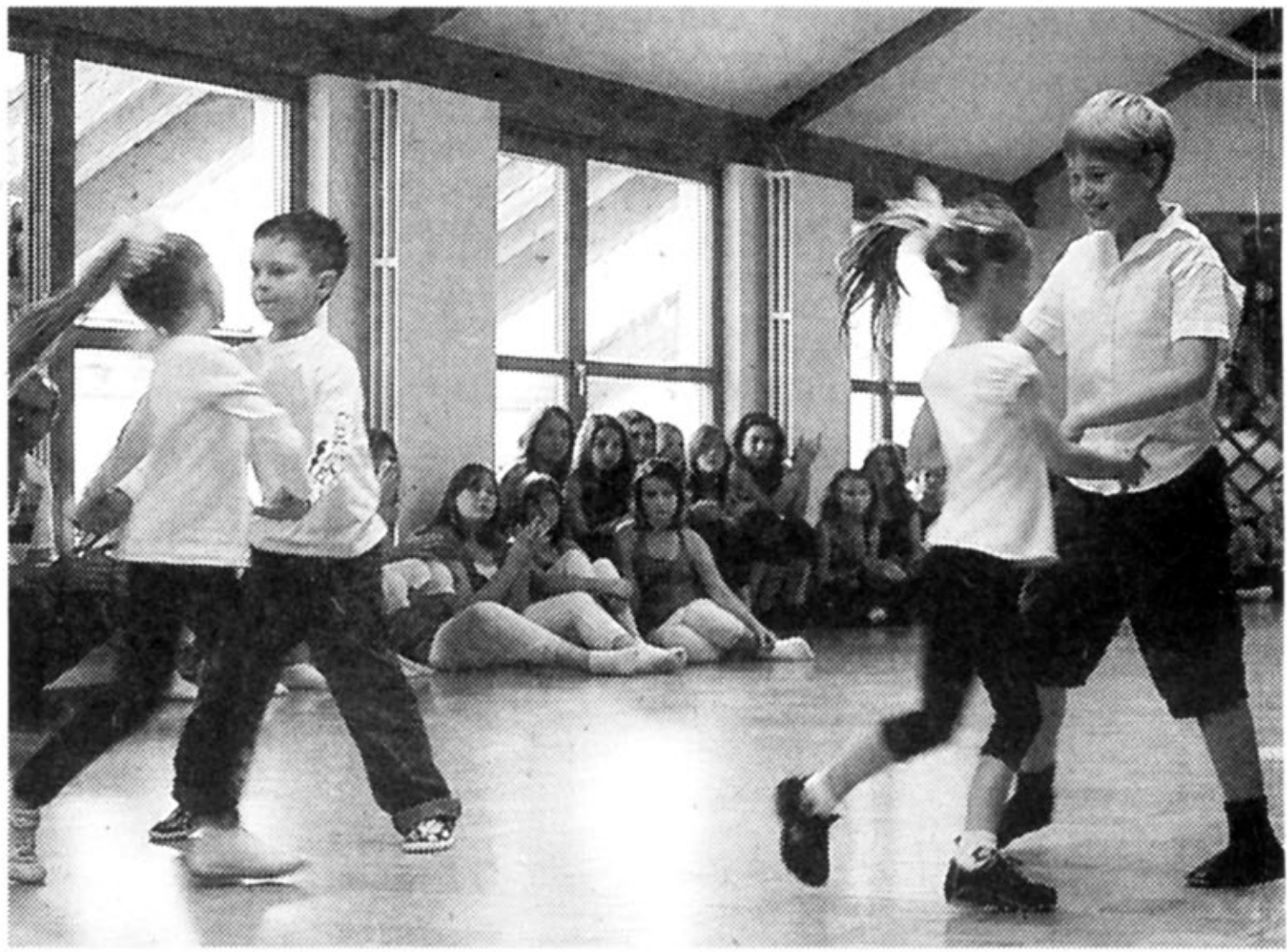


Großer Besucherandrang beim TSC

Tag der offenen Tür kam sehr gut an



Auch die Jüngsten zeigten ihr Können.

Wahlsonntag und traumhaftes Herbstwetter, schlechter konnten die Voraussetzungen für einen Tag der offenen Tür für den Tanzsportclub Rot-Weiß Casino Dingolfing gar nicht sein. Doch der TSC hatte die Dingolfinger unterschätzt. Viele Tanzinteressierte kamen, um sich einen Einblick in die Arbeit des Tanzsportclubs und in die Welt des Tanzes mit ihren vielfältigen Möglichkeiten zu verschaffen. Der Ansturm war enorm, die Tanzsäle weit über ihre Kapazitäten hinaus gefüllt. Mit so einem Andrang hatte der TSC nicht gerechnet. Für die Akteure der einzelnen Sparten ein noch größerer Ansporn ihr Können 110-prozentig darzubieten, um dann mit tosendem Applaus des Publikums belohnt zu werden.

So stellten sich die sieben Abteilungen und der Jugendausschuss des TSC nicht nur in liebevoll gestalteten Fotowänden mit Informationen über die Trainings, Veranstaltungen und Highlights der vergangenen Saison etc. vor, sondern zeigten auch das übers Jahr Gelernte. Nach dem Motto des Tages „Wir haben für jedes Bein den richtigen Tanz“ konnten die Zuschauer sich über ein ab-

wechslungsreiches Programm freuen, das auch zwei neue Gruppen, Line Dance und Tribal, bereicherte. Selbst die ganz Kleinen von den Tanzmäusen, aus Rock'n Roll und Jazz waren konzentriert dabei.

Aber es wurde nicht nur für den Augenschmaus gesorgt. Mit einer reichlich mit den verschiedensten Kuchen beladenen Theke konnte im zweiten TSC-Trainingsaal des Mehrzweckgebäudes für die Gäste aufgewartet werden, um ihnen hier ebenso den Aufenthalt zu versüßen. In diesem Zusammenhang soll auch all den fleißigen Helfern, die mitgewirkt haben, sei es vor, während oder nach der Veranstaltung, ein besonderer Dank seitens des Präsidenten Uwe Balschbach ausgesprochen werden. Ein Verein ist nur so gut wie seine Mitglieder!

Nach unzähligen Auftritten, Gesprächen und Einblicken in den Trainingsablauf ging dieser für alle sehr interessante und erfolgreiche Tag dem Ende zu und so mancher Gast ist vielleicht im nächsten Jahr nicht mehr als Gast, sondern als Darsteller in der Welt des Tanzes, egal ob Jung oder Alt, aufgenommen.